

CSU-Chef Huber in Erklärungsnot

München. Mit Hilfe eines Fragenkatalogs wollen SPD und Grüne im bayerischen Landtag CSU-Chef Erwin Huber nachweisen, die Öffentlichkeit über die Milliardenverluste bei der Bayerischen Landesbank über Wochen belogen zu haben. »Eine bewußte Täuschung und Lüge steht im Raum. Das wollen wir im Untersuchungsausschuß erhärten«, sagte SPD-Fraktionschef Franz Maget am Freitag. Huber habe den Landtag und die Öffentlichkeit vor den Kommunalwahlen bewußt nicht über das wahre Ausmaß der Verluste bei der BayernLB infolge der US-Hypothekenkrise informiert, sagte Grünen-Fraktionschef Sepp Dürr. Er warf dem CSU-Chef vor, als Verwaltungsratsmitglied der Bank bereits seit dem 4. Dezember von den Milliardenverlusten gewußt zu haben. Die BayernLB hatte erst am 13. Februar eine Belastung von 1,9 Milliarden Euro bekanntgegeben.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/102044.csu-chef-huber-in-erklärungsnot.html>